

Presseinformation

12. April 2016

Vorarbeiten für die Fahrbahnsanierung der L 30 Triftstraße haben begonnen

Land Niederösterreich investiert 590.000 Euro

Die Landesstraße L 30 (Triftstraße) dient vor allem als Zubringer zur Anschlussstelle Hochleithen der A 5 Nord Autobahn. Auf Grund der aufgetretenen Schäden in der Fahrbahn (starke Verdrückungen) und dem nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard entsprechendem Konstruktionsaufbau ist eine Generalsanierung erforderlich. Aus diesem Grund hat sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen, die Fahrbahn der Landesstraße L 30 auf eine Länge von rund 1,6 Kilometer zwischen der A 5 Anschlussstelle Hochleithen und dem östlichen Ortsbeginn von Wolfpassing zu sanieren. Den Startschuss für die Bauarbeiten gab gestern, Montag, Landesrat Mag. Karl Wilfing in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Beisein von Straßenbaudirektor DI Josef Decker und Bürgermeister Ing. Adorf Mechtler.

Durchgeführt werden die Bauarbeiten von der Straßenmeisterei Wolkersdorf, unter Heranziehung von regionalen Lieferfirmen. Mit der Fertigstellung ist Mitte Juni 2016 zu rechnen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 590.000 Euro, welche vom Land Niederösterreich getragen werden.

Vor kurzem haben die erforderlichen Vorarbeiten für die Fahrbahnerneuerung begonnen. Dabei werden die Fahrbahnränder für die Untergrundverbreiterung abgefräst und mit einer entsprechenden Schüttung wieder verdichtet. Ende April beginnen dann die Arbeiten an der Fahrbahnkonstruktion. Dabei wird zur Erhöhung der Tragfähigkeit der Unterbau durch eine Zementstabilisierung verfestigt. Der Vorteil dieser Baumethode ist unter anderem, dass ein Großteil des vorhandenen Asphaltmischgutes wiederverwendet werden kann und ein ressourcenschonender Umgang mit vorhandenen Materialien gewährleistet ist. Auf dem neuen Unterbau werden im Anschluss eine neue Asphalttragschicht sowie eine Deckschicht zur Erhöhung der Griffigkeit aufgebracht. Abschließend werden die Bodenmarkierungsarbeiten durchgeführt und das Bankett dem Neubestand wieder angepasst.

Die Arbeiten an den Fahrbahnrändern werden im April Großteils unter Aufrechterhaltung des Verkehrs durchgeführt. Ab Ende April ist eine rund



Presseinformation

sechswöchige Sperre der Landesstraße L 30 mit einer entsprechenden Umleitung für die Durchführung der Arbeiten erforderlich. Der NÖ Straßendienst ersucht die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.